

## MIDORI

### Über Music Sharing

Die gemeinnützige Organisation Music Sharing hat es sich zur Aufgabe gemacht, Kindern und Jugendlichen einen qualitativ hochwertigen Zugang zu exzellenter klassischer Musik zu ermöglichen. Von der renommierten Geigerin Midori gegründet, präsentiert Music Sharing in ganz Japan und anderen asiatischen Ländern kostenfreie Programme, die von der Überzeugung getragen sind, dass jeder vom Erlebnis von Musik auf höchstem Niveau profitiert.



Der persönliche Kontakt mit Musik verleiht den jungen Menschen einen erhöhten Sinn für Ästhetik und Kultur, lehrt sie Wertschätzung für menschliche Kreativität und erhöht ihr Bewusstsein für ihre Umwelt. Music Sharing strebt danach, die Brillanz von sowohl westlicher klassischer als auch traditioneller japanischer Musik in Schulen, Krankenhäuser und andere Einrichtungen zu bringen, indem es eine sorgsam zusammengestellte Vielzahl an Programmen anbietet, wie etwa das *Visiting Program*, das *Instrumental Instruction for the Disabled Program* und das *International Community Engagement Program (ICEP)*. Midori und andere engagierte Musiker nehmen musizierend und lehrend teil, wobei sie Kinder dazu ermutigen, so aktiv wie möglich am Musizieren mitzuwirken.



Das 1992 in Tokyo begonnene Music Sharing arbeitet einzig auf Spendenbasis von Privatpersonen, Stiftungen und Unternehmen.

### Über Music Sharing ICEP



Das Ziel von Music Sharing ICEP ist es, junge Menschen mit der weiten Welt durch Musik vertraut zu machen. Das International Community Engagement Program gibt Kindern aus unterschiedlichen Umständen und mit verschiedenen Hintergründen die Möglichkeit, selbst die Begeisterung, die Schönheit und die Freude, die Musik gibt, zu erleben. Die Aktivitäten von ICEP basieren auf dem Glauben, dass Musik den Geist nährt, pflegt und inspiriert. Die Organisation fördert internationalen kulturellen Austausch, der auch darauf zielt, Musiker und Zuhörer durch Kunst in Kontakt zu



bringen. Daneben hilft das Programm den teilnehmenden Musikern dabei, ihr Bewusstsein und Verständnis von den verschiedenen Spielarten und positiven Aspekten von sozialem Engagement zu erweitern.

2017/18 wird ICEP Vorfürhungen und Auftritte in Indien (Dezember) und Japan (Juni) präsentieren. Midori bildet jedes Jahr ein Quartett bestehend aus ihr selbst und drei jungen Musikern, die in einem anspruchsvollen Auswahlverfahren gefunden werden. Im Winter musiziert das Ensemble in ländlichen und aus sonstigen Gründen unterversorgten Regionen Asiens und im Juni in Japan. Die Musiker bringen



Musik – und Inspiration – in Schulen, Krankenhäuser, Waisenhäuser und andere soziale Einrichtungen. Seit der Initialtour durch Vietnam im Jahr 2006 ist das Programm schon in zahlreiche Länder gereist: neben Japan u.a. nach Kambodscha, Indonesien, in die Mongolei, nach Laos, Bangladesch, Myanmar und Nepal.



Weitere Informationen finden Sie hier: <http://www.musicsharing.jp/>;  
<https://musicsharingweb.wordpress.com/>

(Bilder von oben nach unten: Visiting Program, photo: ©Music Sharing; Visiting Program, photo: ©Music Sharing; Visiting Program, photo: ©Music Sharing; Instrumental Instruction for the Disabled Program, ©Music Sharing; ICEP Bangladesh, © and photo credit: S. Suzuki; ICEP Bangladesh, © and photo credit: S. Suzuki; ICEP Japan, photo: ©Music Sharing; ICEP Bangladesh, © and photo credit: S. Suzuki; ICEP Myanmar, © and photo credit: S. Suzuki)

## Mitglieder Music Sharing ICEP

**Midori**, Violine

[www.GoToMidori.com](http://www.GoToMidori.com); [www.intermusica.co.uk/artist/Midori](http://www.intermusica.co.uk/artist/Midori)

*"Wir haben ein komplett neues Team für ICEP Indien/Japan zusammengestellt! Ich bin schon sehr gespannt darauf, Indien zum ersten Mal als Teil von Music Sharing ICEP zu besuchen und freue mich auf viele und unglaubliche Momente des Musizierens, des Gebens, der Entdeckung und Reflexion!"*



**Elina Buksha**, Violine

[musicchapel.org/elina-buksha/](http://musicchapel.org/elina-buksha/)

*"In der letzten Zeit bin ich auf der Suche nach einigen Antworten: Warum sind wir hier und was können wir noch machen, um diese Welt zu verbessern? Ich bin mir sicher, dass wir mehr Schönheit und Liebe jenseits von Konzerthallen verbreiten müssen. Ich freue mich sehr, ein Teil von ICEP zu sein!"*



**Benjamin Beck**, Viola

[benjaminbeck.fr](http://benjaminbeck.fr)

*„Music Sharing ICEP kenne ich schon seit vielen Jahren und ich freue mich, diese Saison daran teilzunehmen. Ich glaube daran, dass dieses Projekt grundlegende menschliche Bedürfnisse berührt. Musik ist eine darstellende Kunst; sie kann Emotionen ausdrücken, die sich nicht in Worte fassen lassen, aber sie braucht immer Künstler und Publikum, um lebendig zu bleiben. In Indien und Japan werde ich zwei Kulturen begegnen, die sich sehr von meiner eigenen unterscheiden und ich freue mich darauf, mit den Leuten dort das zu teilen, was mir das wichtigste ist. Ich erwarte, Persönlichkeiten, verschiedene Arten zu denken, viel Liebe und unterschiedliche Sitten zu entdecken; ich erwarte sowohl neues über andere, als auch über mich selbst zu lernen; und ich wünsche mir, Lächeln, Entdeckungen und Begeisterung durch Musik zu bringen. Das wird sicher eine sehr besondere und einzigartige Erfahrung werden: Ein vollständiges Eintauchen in eine fremde Kultur.“*



**Stanislas Kim**, Violoncello

[www.stanisaskim.com](http://www.stanisaskim.com)

*"Ich freue mich sehr darauf, nach Indien und Japan zu reisen – in zwei Länder, die ich noch nicht kenne –, darauf, deren Kulturen zu entdecken, und natürlich darauf, kraftvolle Momente durch Musik zu teilen."*



**Paul Müller-Hahl**, Video

[www.lichtbilder-filmproduktion.de](http://www.lichtbilder-filmproduktion.de)

*„Ich bin sehr begeistert, Teil von Music Sharing ICEP Indien zu sein, und brenne darauf, viele unglaubliche Begegnungen, Momente, Ansichten und Menschen mit der Kamera einzufangen! Ich finde es spannend zu erleben, wie die ‚Sprache‘ Musik verschiedene musikalische Kulturen und Hintergründe verbindet.“*



**Jendrik Maschke**, Koordination

*"Kultur, Kunst und Musik sind wesentliche Katalysatoren für Selbstreflexion und die Ausbildung von Identität, besonders für Kinder.*

*Musik als pädagogisches Mittel zu nutzen, um den Horizont von jungen Menschen zu erweitern, reflektiert besonders eindrucksvoll die Magie von Musik. Darum bin ich sehr froh, Teil dieses Projekts zu sein, das Kindern in schwierigen Umständen die Möglichkeit bietet, die große Freude und das Glück zu erleben, die Live-Musik auf dem höchsten künstlerischen Niveau bringt."*

